

Die Favoritin muss sich mächtig strecken

Badminton

Nicole Bartsch triumphiert einmal mehr beim 58. Turnier um die Silbernen Federbälle. Die Konkurrenz macht es ihr schwer.

VON ROLF BECKER

Mit der 58. Auflage des Gitterseer Traditionsturniers um die Silbernen Federbälle wurde in der neuen Halle des Gymnasiums in Cotta der Start in die Badminton-Saison 2015/16 vollzogen.

Dabei wurden zum ersten Mal in der langen Geschichte dieser Veranstaltung sowohl bei den Frauen als auch Männern jeweils Dreifach-Sieger ermittelt. Das schafften mit der für Robur Zittau spielenden Dresdnerin Nicole Bartsch und dem Ex-Gitterseer Alois Henke (OTG Gera) zwei 30-jährige Routiniers. Damit war auch die Frage nach den beiden Gold-Pokal-Gewinnern in diesem Jahr ohne jede Rechnerei beant-

wortet. Allerdings musste Nicole Bartsch viel härter als erwartet kämpfen, ehe sie ihrer hohen Favoritenstellung im Einzel gerecht wurde. Erst nach drei Sätzen stand im Halbfinale ihr 14:21, 21:7, 21:11-Sieg ge-

gen die aus Staßfurt gekommene 19-jährige Neu-Gitterseerin Isabelle Puchta fest. Auch im Endspiel verlor Nicole Bartsch gegen die erfahrene Überraschungfinalistin Candida Pretzsch (DHfK Leipzig) den ersten

Satz, ehe sie das Blatt noch mit 22:24, 21:14, 21:11 wenden konnte. Dazu siegte Bartsch im Frauen-Doppel mit Laura Adam (Robur Zittau) 21:10, 21:13 gegen das Dresdner TSV-Duo Jana Sahankova und Linda Scheithauer sowie im Mixed mit Alois Henke 21:10, 21:13 gegen Isabelle Puchta und Tom Wendt (SG Gittersee).

Im Männer-Einzel zog Tom Wendt ins Endspiel ein und warf dabei im Halbfinale Titelverteidiger Sven-Matti Kamann (Tauchaer SV) klar mit 21:9, 21:18 aus dem Rennen. Der Gitterseer hatte auch im Endspiel gegen Alois Henke mit dem gewonnenen ersten Satz den besseren Start, verlor dann aber mehr und mehr seine spielerische Linie. So setzte sich am Ende Henke noch eindeutig mit 11:21, 21:11, 21:13 durch.

Im Männer-Doppel gab es einen „halben“ Dresdner Sieg. Für den sorgte Marcel Bachmann (TSV Dresden) an der Seite von Alois Henke mit dem im spannendsten Finale erkämpften 20:22, 21:17, 27:25-Erfolg gegen das Gitterseer Duo Ronny Dubb und Tom Wendt.



Nicole Bartsch hat sich wieder einmal durchgesetzt. Die für Robur Zittau spielende Dresdnerin holte sich den Gesamtsieg beim Traditionsturnier der SG Gittersee. Foto: S. Unger